

VIELN DAK FÜR DEN KAUF MEINER NEUEN WASSERFILTERTYSTEMS VON BWI?

Sie haben eine gute Wahl getroffen, denn Ihr neues Wasserfiltrationssystem ist ein echtes Qualitätsprodukt aus dem Hause BWT, dem europäischen führenden Wassertechnologie-Spezialisten aus Österreich.

1. FUNKTION DER BWT FILTERKARTUSCHEN

Im BWT Wasserfiltrationssystem wird das Trinkwasser über 4 Filtrationsstufen geleitet:

Partikelreduktion

In nach gewählter Filtrationstechnologie wird das Wasser in Stufe 2 wie folgt behandelt:

Soft Filtered Water: Reduzierung des Kalz- und Schwefelgehaltes

Magnesium Mineralized Water: Reduzierung des Kalz- und Schwefelgehaltes, Austausch von Kalzium durch Magnesium-Ionen

Zinc + Magnesium Mineralized Water: Reduzierung des Kalz- und Schwefelgehaltes, Austausch von Kalzium durch Magnesium- und Zink-Ionen

Silicate + Magnesium Mineralized Water: Erhöht den Silikatgehalt (ca. 30 mg/l) und den Magnesiumgehalt des Wassers

Balanced Alkalized Water: Reduzierung des Schwefelgehaltes, Erhöhung des pH-Wertes auf +6,5

Stufe 3: Reduzierung des Gehaltes an geruchs- und geschmacksstörenden Stoffen (Chlor) und bestimmten organischen Verunreinigungen

Stufe 4: Filtration

2. LEISTUNGSAHKEIT DER KARTUSCHE

Die Nutzungsdauer der Filterkartusche variiert je nach Einsatzort, da die Wasserqualität nicht überall gleich ist. Die Kapazität der Filterkartusche zum Härte-Rückhalt ist abhängig von der Härte des Wassers. Je härter das Wasser, desto früher ist die Filterkartusche erschopt.

Filterkapazität		
Soft Filtered Water	120 L bei K _H = 12 – 14 °d	
Soft Filtered Water Extra	120 L bei K _H = 15 – 18 °d	
Magnesium Mineralized Water, Zinc + Magnesium Mineralized Water	120 L bei T _H = 15 – 18 °d	
Silicate + Magnesium Mineralized Water	120 L	
Balanced Alkalized Water	120 L	
*1 = Carbonat-Härde, T _H = Total-Härde		
Die angegebenen Substanzen, z.B. Blei und Kupfer, die durch den Filter reduziert werden, sind nicht in jedem Trinkwasser vorhanden. Die Filterkartuschen erfüllen die mikrobiologischen Anforderungen an Wasserfilter nach DIN EN93. Die Anforderungen nach DIN EN93 zum Chlor-, Blei- und Kupferrückhaltswert werden erfüllt.		

3. HINWEISE ZUR HANDHAUUNG

3.1. BESTIMMENDE NÄHME UND FILTERKARTUSCHENWECHSEL

A) Von dem Eingangsrohr oben dem Ersatz der erschöpften Filterkartusche. Keine, Taster und Deckel des BWT Wasserfiltrationssystems mit Spülwasser reinigen und gründlich mit warmem Wasser spülen. Keine scharrenden Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme verwenden, da Kratzspuren auf dem BWT-Wasserfiltrationssystem entstehen können, welche die Filterleistung mindern. Der Deckel darf nicht in der Spülmaschine gespült werden.

B) Um bestmögliche Filterleistung zu erzielen, empfehlen wir ein Erhängen der neuen Filterkartusche in Lagerschwaige für 5 Minuten. Bleibt das Wasser durchlaufen.

C) Danach die neue Filterkartusche mit leichtem Druck in den Trichter des Wasserfiltrationssystems einsetzen. Ist das BWT-Wasserfiltrationssystem mit dem automatischen Füllsystem „Easy-Fill“ im Detail ausgestattet, braucht der Deckel beim Einsetzen nicht abgenommen werden. Das Easy-Fill System füllt automatisch, wenn der Wasserstand auf die Öffnung trifft und schließt nach dem Füllen selbstständig.

Die erste gefüllte Filterkartusche verwenden und das BWT-Wasserfiltrationssystem einleiten. Es können keine schwere Partikel von Abwässer ausgefragt werden, die jedoch völlig unerfährlich sind. In diesem Fall empfehlen wir ein erneutes Befüllen und Verwenden, bis das Wasser klar und frei von Partikeln ist.

D) Das BWT-Wasserfiltrationssystem ist nun einsetzbar.

3.2. ELEKTRONISCHER WECHSELZEIGER „BASELIGHT“

Der „BaseLight“ misst die Zeit, in der das Wasser ausgetauscht wird, daraus berechnet er die Nutzungsdauer und informiert Sie durch ein Farbsymbol an der Filterkartusche, das den Filterzustand anzeigt. Der „BaseLight“ leuchtet nach jeder Benutzung blau, nach jedem Auswechsel. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte nach 100 Liter bzw. spätestens nach 4 Wochen, auch wenn die Kapazität (Anzahl der Liter der Filterkartusche noch nicht erreicht wurde, durchgeführt werden.

Indienbeimachen: Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Der „BaseLight“ stellt sich auf 100% und ist nun einsatzbereit. Der „BaseLight“ leuchtet pink.

Filterkartuschenwechsel: Nach der Kartusche gewechselt werden leuchtet der „BaseLight“ blau.

3.3. ELEKTRONISCHER WECHSELZEIGER „EASY-CONTROL“-MODELL

Der „Easy-Control“ zeigt die Anzahl der Füllungen und die Nutzungsdauer und informiert Sie durch Blinken der Anzeige an der Filterkartusche. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 100 Litern bzw. spätestens nach 4 Wochen, auch wenn die Kapazität (Anzahl an Füllungen der Filterkartusche noch nicht erreicht wurde, durchgeführt werden. Wird die Filterkartusche nicht gewechselt, zählt der „Easy-Control“ die weiteren Füllungen. Beim Füllen oder durch einfaches Drücken der „Easy-Control“-Taste erscheint die aktuelle Anzahl der Füllungen.

Filterkapazität	Filterleistung	Wasser
Permagin 2.7 L	100	28
Slm 3.6 L	85	28

Nach Vervollständigung / Filterkartuschenwechsel: Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Die Anzeige stellt sich dann automatisch auf „0%“ und der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

Jedes Blinken des BWT-Wasserfiltrationssystems wird durch den „Easy-Control“ gezählt. Um das korrekte Zählen der Füllungen sicherzustellen, liegt der „Easy-Control“ nach jeder Befüllung eines Druckknopf für 5 Sekunden ein. Selbst wenn in dieser Zeit die „Easy-Fill“-Bläue mitchief wieder aufgeht, erfolgt somit keine weitere Erfassung der Füllungen.

Der „Easy-Control“ ist eine Lebensdauer von ca. 3 Jahren ausgelegt.

Bitte Sie „Easy-Control“ nicht als Ersatz für einen Service-Technik-Kontakt anzunehmen (Siehe Kapitel 3.5). Selbstverständlich werden wir Ihnen direkte Elektrikanten ansprechen.

Indienbeimachen: Als Aufzeichnung Mittel der erste Balken an elektronischen Display. Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Die Anzeige stellt sich automatisch auf „100%“, der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

Zufüllfunktion: Nach dem ersten Tag (70 %) erfolgt der erste Balken am Display, nach 34 Tagen (20 %) erfolgt der zweite Balken, die dritte Zykls ist nach 21 Tagen (10 %) erreicht.

Filterkartuschenwechsel: Nach 28 Tagen in der Filterkartusche erschöpft und die maximale Nutzungsdauer erreicht. Der „Easy-Control“ beginnt zu blinken. Jetzt ist ein Wechsel der Filterkartusche erforderlich. Nach dem Ersetzen der neuen Kartusche bleibt der Druckknopf für 5 Sekunden drücken. Der Zähler stellt sich automatisch auf „100%“.

3.5. MANUELLER WECHSELZEIGER - AQUALIZER

Im Detail des Tischwasserfilters befindet sich ein manueller Wechselzeiger. Bei diesem kann das Datum für den nächsten Filterkartuschenwechsel eingestellt werden. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

3.6. MANUELLER WECHSELZEIGER - MODELL A

Nach manueller Wechselzeiger kann das Datum für den nächsten Filterkartuschenwechsel eingestellt werden. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

3.7. MANUELLER WECHSELZEIGER - MODELL B

Der Wechselzeiger besteht aus zwei dreihaken Ringen. Der innere Ring zeigt den Tag an, der äußere Ring den Monat. Das Datum für den Wechsel der Filterkartusche durch Drücken der Ringe einstellen, so dass Sonntag und für das Wechsel der Filterkartusche am nächsten Sonntag ist. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

4. PFLEGE UND REINIGUNG DES BWT WASSERFILTERTYSTEMS

Das BWT-Wasserfiltrationssystem mindestens einmal wöchentlich im Spülwasser reinigen und gründlich mit warmem Wasser spülen. Keine scharrenden Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme verwenden, da Kratzspuren auf dem Wasserfiltrationssystem entstehen können, welche einen Filterverlust und Spülwasserengepigele.

Im Verlauf der Nutzung des BWT-Wasserfiltrationssystems können insbesondere auf dem Deckel des BWT-Wasserfiltrationssystems Kalkablagerungen auftreten. Diese Kalkablagerungen können Sie selbstständig mit einem weichen Schwamm (z.B. Zahnbürste) entfernen.

100% Produktkeithaltigkeit: BWT empfiehlt aus hygienischen Gründen die Filterkartusche einmal wöchentlich abzuschleichen.

5. BESTIMMUNGSWASSER GEBRAUCH

Das BWT-Wasserfiltrationssystem darf nur mit Kaltwasser, das die gesetzlichen Anforderungen an Trinkwasserqualität erfüllt, betrieben werden.

Die Wasserfiltrat ist nicht zur Herstellung von Trinkwasser geeignet, d.h. der Filter ist nicht zur Behandlung von verschmutzten Wasser bestimmt.

Das BWT gefilterte Wasser ist für kurzfristigen Gebrauch bestimmt. Es ist nicht für direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt, ist nicht länger als 24 Stunden zu lagern. Selbst das gefilterte Wasser länger als 24 Stunden in Wasserbehältern zu lagern durch Verdunstung des Wassers sowie Ränder in der Kanne entstehen, die bei der Reinigung problemlos entfernt werden können.

Nachdem mehr als 3 Liter Wasser Wasserfiltration filtert, werden eine Pause von mindestens 15 Minuten gemacht werden.

Ein permanenter Wasserdruck der Filterkartusche ist nicht zwingend notwendig, um daraufhin die Filterkartusche zu gewährleisten. Die Filterkartusche liefert Funktion, auch wenn es einige Zeit nicht fließt.

Werden Sie von offizieller Seite aufgefordert, Lithiumbatterien in Folge von Verformung abzugeben, gilt dies auch für BWT gefiltertes Wasser. Wird das Lithiumbatteriepaar von den Behörden wieder als unbedenklich zum Verwerf freigeggeben, muss in jedem Fall die Filterkartusche gewechselt werden (Bedenken siehe Kapitel 3).

Für bestimmte Personengruppen, wie z.B. Immungeschwächte Menschen, und für die Zubereitung von Säuglingsnahrung ist eine empfindlicherer Filterkartusche vor dem Vermerk Absoluten. Ob gilt auch für filtertes Wasser.

Aus hygienischen Gründen enthält die Filterkartusche keine Bestandteile von Silber, um das Wachstum von Keimen zu unterbinden. Das geringste Risiko einer Silber-Kontamination besteht darin, das Silberblech nicht beim Einlegen in den entsprechenden Verpackungslagerung (WHD) für Trinkwasser.

Die Filterkartusche ist ausschließlich für Wohn- und nicht einer Verwendung zu erstellen.

Gest für die Aufbereitung von Trinkwasser: Wichtig! Diese sollte bezüglich regelmäßiger Wartung und um notwendiger Verschönerungen für die Trinkbarkeit des aufbereiteten Wassers zu gewährleisten und die vom Hersteller erklärte Verbesserungen zu erzielen.

6. NUTZUNG UND NUTZUNGSDAUER

6.1. EMPFEHLUNGEN ZUR HÄUFIGKEIT DES FILTERKARTUSCHENWECHSELN

Optimales Wasser ist nicht gleichwertig, wenn die Filterkartusche regelmäßig, alle 4 Wochen, gewechselt wird. Das BWT-Wasserfiltrationssystem ist für den Einsatz in der Küche und im Badezimmer geeignet, der anzeigt, wenn die Filterkartusche gewechselt werden muss (Bedenken siehe Kapitel 3).

6.2. HINWEISE ZUR BENUTZUNGSANLEHRUNG

Bei Benutzungsanweisung mehr als 2 Tagen (Wochenende), die erste Füllung angucken und den Wasserfilter ersetzen.

Nach einer Stillstandszeit von mehr als 4 Wochen, Filterkartusche ersetzen (siehe Kapitel 3.3).

7.1. SACHGERECHTE LAGERUNG DER FILTERKARTUSCHE

Erstzulieferkartuschen müssen immer bis zur Filterkartuschewechsel in der originalen Verpackungslage aufbewahrt werden.

Erstzulieferkartuschen nicht trocken und vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

8. EMPFEHLUNGEN ZUR ENTSORGUNG

Stets klarenheitlich vor Entsorgung beachten!

Filtrafilterkartusche: Filtrations-Filterkartusche und Filtrationsfilter über Hausmüll entsorgen.

Verpackungsmaterial: Folien und Kartons – sofern lokal möglich – der Mülltrennung zuführen. Sie tragen damit zur Schönung der Umwelt bei.

Wasserfiltrationssystem: Das Wasserfiltrationssystem – sofern lokal möglich – der Mülltrennung zuführen. Sie tragen damit zur Schönung der Umwelt bei.

Batterien und Akkus unumweltschädlich entsorgen: Batterien sind durch das Zeichen der durchgestrichenen Hausmülltonne gekennzeichnet. Die Entsorgung der Batterien über den Hausmüll ist verboten. Auf schadhafenden Batterien finden Sie die chemischen Symbole Cd für Cadmium, Ni für Nickel und Pb für Blei. Batterien und Akkus enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet alle „grün“ verpackten Batterien und Akkus an einer zugelassenen Sammelstelle abzugeben.

Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt. Sie können Batterien nach obenhalb in der Verkaufs- oder dem unmittelbaren Nähe unumweltschädlich zurückgeben. Details Batterien werden in einem kleinen Whitepaper / Recyclingflyer angegeben.

9. HERSTELLUNG UND VERTRIEB

Hersteller: BWT Austria GmbH
Walter-Simmer-Strasse 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: info@bwt-filter.com
www.bwt.com

Verteiler: BWT Austria GmbH
Walter-Simmer-Strasse 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: info@bwt-filter.com
www.bwt.com

Our Service-Team ist telefonisch: +43 (0) 800 800 555

THANK YOU VERY MUCH FOR BUYING YOUR NEW WATER FILTERING SYSTEM BY BWT!

You have made a good choice, as our new water filtering system is a quality product produced by BWT, the European leading water technology specialist from Austria.

Die Nutzungsdauer der Filterkartusche variiert je nach Einsatzort, da die Wasserqualität nicht überall gleich ist. Die Kapazität der Filterkartusche zum Härte-Rückhalt ist abhängig von der Härte des Wassers. Je härter das Wasser, desto früher ist die Filterkartusche erschopt.

Filterkapazität		
Soft Filtered Water	120 L bei K _H = 12 – 14 °d	
Soft Filtered Water Extra	120 L bei K _H = 15 – 18 °d	
Magnesium Mineralized Water, Zinc + Magnesium Mineralized Water	120 L bei T _H = 15 – 18 °d	
Silicate + Magnesium Mineralized Water	120 L	
Balanced Alkalized Water	120 L	
*1 = Carbonat-Härde, T _H = Total-Härde		
Die angegebenen Substanzen, z.B. Blei und Kupfer, die durch den Filter reduziert werden, sind nicht in jedem Trinkwasser vorhanden. Die Filterkartuschen erfüllen die mikrobiologischen Anforderungen an Wasserfilter nach DIN EN93. Die Anforderungen nach DIN EN93 zum Chlor-, Blei- und Kupferrückhaltswert werden erfüllt.		

Um bestmögliche Filterleistung zu erzielen, empfehlen wir ein Erhängen der neuen Filterkartusche in Lagerschwaige für 5 Minuten. Bleibt das Wasser durchlaufen.

D) Danach die neue Filterkartusche mit leichtem Druck in den Trichter des Wasserfiltrationssystems einsetzen. Ist das BWT-Wasserfiltrationssystem mit dem automatischen Füllsystem „Easy-Fill“ im Detail ausgestattet, braucht der Deckel beim Einsetzen nicht abgenommen werden. Das Easy-Fill System füllt automatisch, wenn der Wasserstand auf die Öffnung trifft und schließt nach dem Füllen selbstständig.

Die erste gefüllte Filterkartusche verwenden und das BWT-Wasserfiltrationssystem einleiten. Es können keine schwere Partikel von Abwässer ausgefragt werden, die jedoch völlig unerfährlich sind. In diesem Fall empfehlen wir ein erneutes Befüllen und Verwenden, bis das Wasser klar und frei von Partikeln ist.

Indienbeimachen: Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Der „BaseLight“ stellt sich auf 100% und ist nun einsatzbereit. Der „BaseLight“ leuchtet pink.

Filterkartuschenwechsel: Nach der Kartusche gewechselt werden leuchtet der „BaseLight“ blau.

3.3. ELEKTRONISCHER WECHSELZEIGER „EASY-CONTROL“-MODELL

Der „Easy-Control“ zeigt die Anzahl der Füllungen und die Nutzungsdauer und informiert Sie durch Blinken der Anzeige an der Filterkartusche. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 100 Litern bzw. spätestens nach 4 Wochen, auch wenn die Kapazität (Anzahl an Füllungen der Filterkartusche noch nicht erreicht wurde, durchgeführt werden. Wird die Filterkartusche nicht gewechselt, zählt der „Easy-Control“ die weiteren Füllungen. Beim Füllen oder durch einfaches Drücken der „Easy-Control“-Taste erscheint die aktuelle Anzahl der Füllungen.

Filterkapazität	Filterleistung	Wasser
Permagin 2.7 L	100	28
Slm 3.6 L	85	28

Nach Vervollständigung / Filterkartuschenwechsel: Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Die Anzeige stellt sich dann automatisch auf „0%“ und der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

Jedes Blinken des BWT-Wasserfiltrationssystems wird durch den „Easy-Control“ gezählt. Um das korrekte Zählen der Füllungen sicherzustellen, liegt der „Easy-Control“ nach jeder Befüllung eines Druckknopf für 5 Sekunden ein. Selbst wenn in dieser Zeit die „Easy-Fill“-Bläue mitchief wieder aufgeht, erfolgt somit keine weitere Erfassung der Füllungen.

Der „Easy-Control“ ist eine Lebensdauer von ca. 3 Jahren ausgelegt.

Bitte Sie „Easy-Control“ nicht als Ersatz für einen Service-Technik-Kontakt anzunehmen (Siehe Kapitel 3.5). Selbstverständlich werden wir Ihnen direkte Elektrikanten ansprechen.

Indienbeimachen: Als Aufzeichnung Mittel der erste Balken an elektronischen Display. Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Die Anzeige stellt sich automatisch auf „100%“, der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

Zufüllfunktion: Nach dem ersten Tag (70 %) erfolgt der erste Balken am Display, nach 34 Tagen (20 %) erfolgt der zweite Balken, die dritte Zykls ist nach 21 Tagen (10 %) erreicht.

Filterkartuschenwechsel: Nach 28 Tagen in der Filterkartusche erschöpft und die maximale Nutzungsdauer erreicht. Der „Easy-Control“ beginnt zu blinken. Jetzt ist ein Wechsel der Filterkartusche erforderlich. Nach dem Ersetzen der neuen Kartusche bleibt der Druckknopf für 5 Sekunden drücken. Der Zähler stellt sich automatisch auf „100%“.

3.5. MANUELLER WECHSELZEIGER - AQUALIZER

Im Detail des Tischwasserfilters befindet sich ein manueller Wechselzeiger. Bei diesem kann das Datum für den nächsten Filterkartuschenwechsel eingestellt werden. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

3.6. MANUELLER WECHSELZEIGER - MODELL A

Nach manueller Wechselzeiger kann das Datum für den nächsten Filterkartuschenwechsel eingestellt werden. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

3.7. MANUELLER WECHSELZEIGER - MODELL B

Der Wechselzeiger besteht aus zwei dreihaken Ringen. Der innere Ring zeigt den Tag an, der äußere Ring den Monat. Das Datum für den Wechsel der Filterkartusche durch Drücken der Ringe einstellen, so dass Sonntag und für das Wechsel der Filterkartusche am nächsten Sonntag ist. Ein Wechsel der Filterkartusche sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

4. PFLEGE UND REINIGUNG DES BWT WASSERFILTERTYSTEMS

Das BWT-Wasserfiltrationssystem mindestens einmal wöchentlich im Spülwasser reinigen und gründlich mit warmem Wasser spülen. Keine scharrenden Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme verwenden, da Kratzspuren auf dem Wasserfiltrationssystem entstehen können, welche einen Filterverlust und Spülwasserengepigele.

Im Verlauf der Nutzung des BWT-Wasserfiltrationssystems können insbesondere auf dem Deckel des BWT-Wasserfiltrationssystems Kalkablagerungen auftreten. Diese Kalkablagerungen können Sie selbstständig mit einem weichen Schwamm (z.B. Zahnbürste) entfernen.

100% Produktkeithaltigkeit: BWT empfiehlt aus hygienischen Gründen die Filterkartusche einmal wöchentlich abzuschleichen.

5. BESTIMMUNGSWASSER GEBRAUCH

Das BWT-Wasserfiltrationssystem darf nur mit Kaltwasser, das die gesetzlichen Anforderungen an Trinkwasserqualität erfüllt, betrieben werden.

Die Wasserfiltrat ist nicht zur Herstellung von Trinkwasser geeignet, d.h. der Filter ist nicht zur Behandlung von verschmutzten Wasser bestimmt.

Das BWT gefilterte Wasser ist für kurzfristigen Gebrauch bestimmt. Es ist nicht für direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt, ist nicht länger als 24 Stunden zu lagern. Selbst das gefilterte Wasser länger als 24 Stunden in Wasserbehältern zu lagern durch Verdunstung des Wassers sowie Ränder in der Kanne entstehen, die bei der Reinigung problemlos entfernt werden können.

Nachdem mehr als 3 Liter Wasser Wasserfiltration filtert, werden eine Pause von mindestens 15 Minuten gemacht werden.

Ein permanenter Wasserdruck der Filterkartusche ist nicht zwingend notwendig, um daraufhin die Filterkartusche zu gewährleisten. Die Filterkartusche liefert Funktion, auch wenn es einige Zeit nicht fließt.

Werden Sie von offizieller Seite aufgefordert, Lithiumbatterien in Folge von Verformung abzugeben, gilt dies auch für BWT gefiltertes Wasser. Wird das Lithiumbatteriepaar von den Behörden wieder als unbedenklich zum Verwerf freigeggeben, muss in jedem Fall die Filterkartusche gewechselt werden (Bedenken siehe Kapitel 3).

Für bestimmte Personengruppen, wie z.B. Immungeschwächte Menschen, und für die Zubereitung von Säuglingsnahrung ist eine empfindlicherer Filterkartusche vor dem Vermerk Absoluten. Ob gilt auch für filtertes Wasser.

Aus hygienischen Gründen enthält die Filterkartusche keine Bestandteile von Silber, um das Wachstum von Keimen zu unterbinden. Das geringste Risiko einer Silber-Kontamination besteht darin, das Silberblech nicht beim Einlegen in den entsprechenden Verpackungslagerung (WHD) für Trinkwasser.

Die Filterkartusche ist ausschließlich für Wohn- und nicht einer Verwendung zu erstellen.

Gest für die Aufbereitung von Trinkwasser: Wichtig! Diese sollte bezüglich regelmäßiger Wartung und um notwendiger Verschönerungen für die Trinkbarkeit des aufbereiteten Wassers zu gewährleisten und die vom Hersteller erklärte Verbesserungen zu erzielen.

6. NUTZUNG UND NUTZUNGSDAUER

6.1. EMPFEHLUNGEN ZUR HÄUFIGKEIT DES FILTERKARTUSCHENWECHSELN

Optimales Wasser ist nicht gleichwertig, wenn die Filterkartusche regelmäßig, alle 4 Wochen, gewechselt wird. Das BWT-Wasserfiltrationssystem ist für den Einsatz in der Küche und im Badezimmer geeignet, der anzeigt, wenn die Filterkartusche gewechselt werden muss (Bedenken siehe Kapitel 3).

6.2. HINWEISE ZUR BENUTZUNGSANLEHRUNG

Bei Benutzungsanweisung mehr als 2 Tagen (Wochenende), die erste Füllung angucken und den Wasserfilter ersetzen.

Nach einer Stillstandszeit von mehr als 4 Wochen, Filterkartusche ersetzen (siehe Kapitel 3.3).

For certain groups of people, e.g. people with limited immune defence and for the preparation of baby food, the BWT filtered water is to be boiled.

For hygienic reasons the filter cartridge contains small quantities of silver, in order to support the growth of bacteria. A small quantity of silver may be given off by the water. It is harmless and in compliance with the corresponding recommendations of the World Health Organization (WHO) for potable water.

The filter cartridge should be replaced at least 4 weeks after its first use.

Application for the treatment of drinking water.

In order to guarantee the require of drinkability of the treated water and to maintain the improve merits as declared by the manufacturer, this appliance requires a regular and periodic maintenance.

6. UTILISATION AND SERVICE LIFE

6.1. RECOMMENDATIONS ON THE FREQUENCY OF FILTER CARTRIDGE/FILTER MATERIAL CHANGE

Optimal water is not equivalent if the filter cartridge is changed regularly, latest every 4 weeks. The BWT water filtering system is equipped with a manual or electronic exchange indicator, which indicates when the filter cartridge needs to be changed (operation see chapter 3).

6.2. INSTRUCTIONS ON INTERRUPTION OF USE

If you are interrupted, please keep the water filtering system together with the cartridge in the fridge. In case of interruption of use of more than 2 weeks (or longer) do not use the first filter and refill the water filter. After a downtime of more than 2 weeks, replace the filter cartridge (see chapter 3.3).

6.3. PROPER STORAGE OF THE FILTER CARTRIDGE

Store filter cartridges should always be kept in the original packing foil until the filter cartridge is changed. Store filter cartridges are to be stored in a cool and dry place and may not be exposed to direct sunlight.

6.4. RECOMMENDATION FOR DISPOSAL

Filter cartridges and filter filling (substituted filter cartridges) are disposed of with your household waste.

Proper disposal: Fold and cardboard packing in a local recycling station according to the system of waste separation. This way you make a substantial contribution to environmental conservation.

Water filtering system: The water filtering system is a locally produced, according to the system of waste separation. This way you make a substantial contribution to environmental conservation.

Environmentally sound disposal of batteries and battery packs: Batteries are marked with the crossed-out wheeled bin symbol. The disposal of batteries in household waste is prohibited. Batteries containing harmful substances carry the chemical symbols Cd for cadmium, Ni for mercury and Pb for lead.

Batteries and battery packs contain harmful substances and valuable resources. Every consumer is required by law to take all used and dead batteries and battery packs to a registered collection point. This means they will be recycled in an environmentally friendly and resource-saving way. You can return batteries free of charge to the point of sale or to its immediate vicinity after use. Collector batteries can be taken to a local recycling center.

6.5. MANUFACTURING AND DISTRIBUTION

Hersteller: BWT Austria GmbH
Walter-Simmer-Strasse 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: info@bwt-filter.com
www.bwt.com

Verteiler: BWT Austria GmbH
Walter-Simmer-Strasse 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: info@bwt-filter.com
www.bwt.com

NOUS VOUS RECOMMANDONS POUR L'ACHAT DE VOTRE NOUVELLE CARAFE FILTRANTE BWT !

Aussi une faite le choix judicieux d'acquies une carafe filtrante de qualité, produit par la société BWT, spécialiste et leader européen du traitement de l'eau.

Die Nutzungsdauer der Filterkartusche variiert je nach Einsatzort, da die Wasserqualität nicht überall gleich ist. Die Kapazität der Filterkartusche zum Härte-Rückhalt ist abhängig von der Härte des Wassers. Je härter das Wasser, desto früher ist die Filterkartusche erschopt.

Filterkapazität		
Soft Filtered Water	120 L bei K _H = 12 – 14 °d	
Soft Filtered Water Extra	120 L bei K _H = 15 – 18 °d	
Magnesium Mineralized Water, Zinc + Magnesium Mineralized Water	120 L bei T _H = 15 – 18 °d	
Silicate + Magnesium Mineralized Water	120 L	
Balanced Alkalized Water	120 L	
*1 = Carbonat-Härde, T _H = Total-Härde		
Die angegebenen Substanzen, z.B. Blei und Kupfer, die durch den Filter reduziert werden, sind nicht in jedem Trinkwasser vorhanden. Die Filterkartuschen erfüllen die mikrobiologischen Anforderungen an Wasserfilter nach DIN EN93. Die requirements gemäß DIN EN93 werden erfüllt.		

Um bestmögliche Filterleistung zu erzielen, empfehlen wir ein Erhängen der neuen Filterkartusche in Lagerschwaige für 5 Minuten. Bleibt das Wasser durchlaufen.

D) Danach

